

Vorlage Nr. 101.19.388

Betroffene berücksichtigen - Umbau Friedrich-Ebert-Straße verschieben

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, den Beginn der geplanten Baumaßnahmen in der Friedrich-Ebert-Straße zwischen Annastraße und Karl-Marx-Platz auf das Frühjahr 2023 zu verschieben, damit sich die betroffenen Privat- und Geschäftsleute auf die damit verbundenen Einschränkungen ausreichend vorbereiten können.

Begründung:

erfolgt mündlich.

Berichterstatter: Stadtverordneter Matthias Nölke

gez. Matthias Nölke
Fraktionsvorsitzender FDP